



Saison 1984/85

Nr. 5

Offizielle

Wormatia Stadion-Zeitung

Wormatia Worms – TuS Mayen



Tor Nr. 3 durch Günter Braun im Spiel gegen Leiwen

Foto: Rolf Ochßner

Spitzenklasse in Europas Möbelhandel

RHEINMOVE
CENTER **WORMS**

Monsheimer Straße ☎ (06241) 50 20

Unternehmensgruppe Rheinmove ©

Jetzt Volks-Turbo
testen.

Renault 11 Turbo.

Das Triebwerk:

1,4-Liter-Motor. 77 kW (105 PS). 5-Gang-Getriebe. Elektronische Integralzündung. Spitze 186 km/h. Von 0 auf 100 km/h in 9,0 Sek.

Der Verbrauch nach DIN:

6,2 l bei 90 km/h, 7,9 l bei 120 km/h und 8,9 l Super in der Stadt.

Der Komfort:

Monotrace-Pilotsitze mit eleganter Velours-Polsterung. Asymmetrisch geteilte Rücksitzbank. Elektrische Scheibenheber vorn. Infrarot-Tür-Zentralverriegelung. Sportlenkrad mit Leder bezogen. Bordrechner mit Zeituhr und Anzeigen wie Außentemperatur, Kraftstoffvorrat, Reichweite, Verbrauch und zurückgelegte Fahrstrecke. Kommen Sie zum Turbo-Test.



RENAULT
Europas meistverkaufte Marke

Autohaus Jung

Inh.: Erhard Wieher

Alzeyer Straße 191-193 · 6520 WORMS

Telefon 0 62 41 / 71 51



**DER
ESCORT LASER
VON FORD.**

Wer ihn jetzt kauft, hat einiges Extra verdient.

Groß die Ausstattung des Escort Laser. Z. B. 5Jx13 Stahlfelgen, 155 SR 13 Stahlgürtelreifen, volle Radabdeckung, Kühlergrill in Wagenfarbe, von innen verstellbarer Außenspiegel, Analoguhr, Tageskilometerzähler, Türablageschalen, hochwertige Bezugsstoffe und Veloursvliessteppichboden. Mit ebenso sparsamem wie spritzigem 1.1-l-Motor 37 kW (50 PS).

Und das alles zum überraschend kleinen Preis.

Am besten, Sie kommen gleich.

UNSER PREIS: 3 türig 12.950,- DM
Limousine 5 türig 13.650,- DM

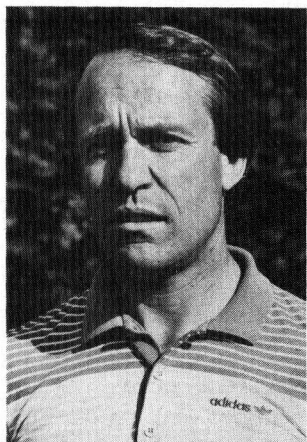


BERKENKAMP

Worms

Speyerer Str. 88

Tel. 06241 - 6343



Trainer Ueberle zu aktuellen Themen

Erstes Viertel der Meisterschaftsrunde hinter uns

Nach 8 Spielen können wir immer noch mit Genugtuung vermelden: auswärts Unentschieden, daheim Sieg. Auch in Trier und Bingen konnte unsere Serie nicht gestoppt werden, die uns übrigens auswärts mit 1:1 (!) Toren 4:4 Punkte eingebracht hat. Mit bisher insgesamt nur 2 Gegentoren haben wir momentan die erfolgreichste Abwehr aller 143 Mannschaften der 8 Oberligen. Mit 8:0 Heimpunkten bei 11:1 Toren sind wir in der Oberliga Südwest punktgleich mit Salmrohr (16:4 Tore, Mainz 05 (10:0 Tore) und Ensdorf (8:3 Tore), während 5 Mannschaften mit 7:1 Heimpunkten folgen: Eisbachtal, Trier, 1. FCK, Dudweiler und Birkenfeld.

Zahlreiche Berufungen von Wormatia-Spielern in die SWFV-Auswahl

Nach den oben aufgeschlüsselten Ergebnissen ist es wohl nicht verwunderlich, daß Verbands-Sportlehrer Günther Jansen unsere komplette Abwehr für das Länderpokalspiel am vergangenen Wochenende nominiert hatte. Heinz Lubanski mußte allerdings aus familiären und beruflichen Gründen absagen. Schon im Vorbereitungsspiel in Kisselbach im Rheinland gegen die dortige Auswahl waren in der 2. Halbzeit mit Kuhnert, Günther, Steinmetz, Karb, Klotz und Schlösser sechs Wormatia-Spieler im Einsatz, wobei Günther und Schlösser sich zusätzlich als Torschützen auszeichneten. Auch eine Woche davor waren vier Wormatia-Spieler beim 2:2 Unentschieden der Junioren-Auswahl in Hördt erfolgreiche Vertreter unseres Vereins: Pfirrmann, Braun, Steinmetz und Schlösser. Selbstverständlich sollte jedem Spieler jeder Einsatz in einer Auswahl-Mannschaft gegönnt sein. Jede Nominierung ist zunächst als Lohn für viele Bemühungen und entsprechende Leistungen zu sehen, sie kann zunächst zusätzlicher Anreiz für noch größere Anstrengungen zur Leistungssteigerung sein. Natürlich besteht bei einer großen Anzahl von Auswahl-Spielen mit zahlreichen Berufungen auch immer die Gefahr erhöhten Verletzungs-Risikos. Da können wir nur hoffen und wünschen, daß unsere Spieler verschont bleiben und daß sie gleichzeitig mit beiden Füßen auf dem Boden bleiben, d. h. im Wormatia-Dreß auch weiterhin bestätigen, daß praktisch alle »Auswahl-reif« sind.



CHRISTMANN
KRAFTFAHRZEUGE
652 WORMS

Schönauer Straße 17-19
Telefon (0 62 41) 63 16



Unser heutiger Gegner: TUS MAYEN

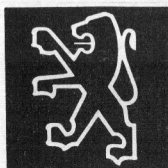
Zwei Jahre nach dem Abstieg aus dem Südwest-Oberhaus ist der Club in die Oberliga zurückgekehrt. Hatte man im ersten Jahr nach dem Sturz in die Verbandsliga trotz eines 6 Punkte Vorsprungs den direkten Aufstieg knapp verpaßt, klappte es im zweiten Anlauf. Mit 3 Punkten Vorsprung wurde der Aufstieg geschafft. Hierbei wurde sogar der Verlust von Torjäger Klaus-Dieter Augst (FSV Salmrohr jetzt Kickers Offenbach) verkraftet. Erfolgsgarant im Meisterschaftsjahr war die Harmonie zwischen jung und alt. Darauf wird auch in der Oberliga gebaut und auf jegliche Neuzugänge verzichtet. An der Seite der Routiniers Kirchhöfel, Fischer, Grün und Rochlus sollen der Jugendnationalspieler Thomas Hörsch und Torjäger Peter Eich das erklärte Ziel, den Klassenerhalt, sichern.

Saison 84/85: Der Auftakt war vielversprechend. Mit einem Unentschieden (2:2) wurde beim FKP ein Punkt entführt. Der Mitaufsteiger SC Birkenfeld wurde zu Hause bezwungen (2:1). Danach jedoch folgte lediglich noch ein Punktgewinn gegen Mainz 05 (2:2), so daß mit 4:12 Zählern ein Platz im hinteren Tabellendrittel eingenommen wird. Da der TuS Mayen nur den Klassenerhalt anpeilt, ist jedes Spiel ein Spiel gegen den Abstieg. Unter diesem Vorzeichen erwarten wir heute einen kampfstarken, unbequemen Gegner, der sich so teuer wie möglich verkaufen wird. Jede Unterschätzung, wenn auch unbewußt, ist demnach fehl am Platz.



**Peter Klag, der Routinier,
im Mittelfeld noch immer
unentbehrlich**

Foto: Rolf Ochßner



PEUGEOT

Wenn's um PEUGEOT oder TALBOT geht ...

**PEUGEOT - TALBOT -
OGRINZ**

6520 WORMS AM RHEIN
Ludwigstraße 21-23
Telefon (0 62 41) 2 28 06



TALBOT

Die Wormatia 1b informiert



Leider war unser Grillfest am 14. 9. 1984 durch das schlechte Wetter nicht der Erfolg, den wir uns gewünscht hatten. Für die tatkräftige Unterstützung möchten wir uns bei Frau Haag, Frau Schulz, Frau Stein sowie Herrn Günter Jacob herzlich bedanken.

Wie Sie bereits wissen, haben wir das Spiel in Weisenau am 16. 9. 1984 mit 5:2 verloren. In der zweiten Halbzeit sind wir zwar durch Tore von Scheuermann und Christmann auf 2:3 herangekommen, doch gaben wir den Weisenauern durch unser offensives Spiel die Gelegenheit zu Kontern. Dadurch handelten wir uns zwei weitere Gegentore ein. Das Ergebnis ist meines Erachtens trotz allem um ein Tor zu hoch ausgefallen. Wir mußten leider feststellen, daß innerhalb der 1b-Mannschaft zur Zeit keine Harmonie und kein gutes Zusammenspiel herrscht und die Gesamtleistung nicht unseren Vorstellungen entspricht.

Wir freuen uns mit Jürgen Hebinger, der nach langer Verletzung das Training wieder aufgenommen hat und bereits bei einem Reserve-Spiel mitwirkte.

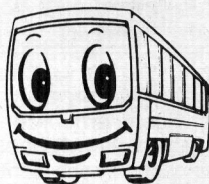
Bedanken möchten wir uns bei Herrn Alois Roth, der der 1b immer beisteht und bei Heimspielen mithilft, die Eintrittsgelder zu kassieren.

1b - SV Guntersblum 2:3

Der Fußball hat seine eigenen Gesetze. Während die 1b gegen Nibelungen aus starker Bedrängnis heraus mit Kontern 3:0 siegte, mußte sie im letzten Heimspiel gegen den Spitzenreiter Guntersblum mit 2:3 die Segel streichen; trotz ausgeglichener 1. Hälfte, trotz drückend überlegener 2. Halbzeit mit zahlreichen Chancen. Wären nur zwei davon verwertet worden, würde heute wohl weniger über diese Niederlage gesprochen werden. Dies allerdings hätte den Blick auf einige offensichtliche Mängel verstellt. Sie sind schnell aufzuzählen. In der Hintermannschaft mangelte es an der Abstimmung, persönliche Fehler kamen hinzu, es wurde zuviel mit dem Ball gelaufen und zu spät abgespielt, häufig kamen die Zuspiele nicht an. Warum partout Spieler, deren Stärke der Zweikampf ist, spielerisch glänzen wollten, bleibt ein Rätsel. Es lief an diesem Tag, wie man so schön sagt, nichts zusammen. Die in der Halbzeit eingewechselten Christmann und Hofmeister brachten zwar frischen Wind, konnten die Niederlage aber nicht abwenden. Der Mannschaft, jedem einzelnen, konnte ehrliches Wollen und großen kämpferischen Einsatz nicht abgesprochen werden. Mit einer guten Tagesform jedes einzelnen Spielers kann es beim nächsten Einsatz schon wieder besser aussehen. Die Tore schossen Wiehler und Hechler.

Mit sportlichem Gruß

B. Bremer



Achtung Fans !

Am 13. 10. 1984, zum Spiel der Wormatia in Elversberg, fährt wieder der Fan-Bus.

Abfahrt um 13.15 Uhr ab Stadion.

Fahrtpreis DM 12,-.

Anmeldungen wie üblich bei Frau Gündling am Pavillon.



Wormatias Handballer starteten in die neue Saison

Neun Mannschaften haben wir für die Meisterschaftsspiele der Saison 1984/85 gemeldet, die inzwischen die ersten Spiele absolviert haben. Obwohl es sicher noch etwas früh ist, über die Leistungsstärke eine verbindliche Aussage zu machen, wollen wir nachstehend einen kurzen Überblick geben.

1. Mannschaft (Oberliga)

Über Erwarten gut ist die Oberliga-Mannschaft in die Punktrunde gestartet. 5:1 Punkte bei 51:46 Toren bedeuten überraschend die Tabellenführung zusammen mit dem Regionaliga-Absteiger HSC Ingelheim. Trotz dieser hervorragenden Ausgangsposition sei vor übertriebenen Erwartungen gewarnt. Nach dem Spiel gegen Bretzenheim vom vergangenen Wochenende müssen wir jetzt in Ingelheim, zu Hause gegen Budenheim und dann in Osthofen antreten. 0:6 Punkte gegen diese drei Topfavoriten auf die Meisterschaft wären kein Beinbruch, vielleicht gelingt aber die eine oder andere Überraschung.

Schon traditionell gut ist das Abschneiden in der Pokalrunde. Nachdem wir im letzten Jahr erst im Endspiel unterlagen, wollen wir auch jetzt so weit wie möglich kommen. Nach Siegen über den FSV Mainz 05 und die TSG Bretzenheim spielen wir in der 4. Runde heute abend um 19.00 Uhr im BIZ gegen den TV Zotzenheim. Bei einem Sieg wären wir bereits im Halbfinale. Über Ihre Unterstützung würde sich unsere Mannschaft sicherlich freuen.

2. Mannschaft (B-Klasse)

Unter den personellen Problemen der 1. Mannschaft, wo seit Rundenbeginn wegen Verletzung und beruflicher Verhinderung ständig 6 Spieler ausgefallen sind, hat die 2. Mannschaft besonders zu leiden. So konnte in den beiden ersten Spielen auch nicht annähernd die nominell beste Formation auflaufen, der Fehlstart mit 0:4 Punkten ergab sich fast zwangsläufig, zumal wir mit der HG Hechtsheim/Laubenheim und dem TV Nierstein II die wohl mit Abstand stärksten Mannschaften als Gegner hatten. Erfreulich das Debüt des jungen Bernd Hiegele vom TV Pfiffilgheim, der bald zu einer echten Konkurrenz für die etablierten Torhüter der 1. Mannschaft werden kann. Bis zum Lokalderby gegen SGE Herrnsheim II am nächsten Wochenende dürfte sich die personelle Situation gebessert haben, zählbare Erfolge sollten sich dann auch einstellen.

Frauen (B-Klasse)

Die Handballdamen haben in ihren beiden ersten Spielen am meisten überrascht und sind mit 4:0 Punkten und dem tollen Torverhältnis von 43:8 Tabellenführer. Nachdem Gernot Neurohr ein Jahr pausieren muß, hat seine Kusine Angela Sckeres die Trainingsleitung übernommen und die begonnene Aufbauarbeit kontinuierlich fortgesetzt. Auch auf die Damen werden noch schwere Hürden zukommen, wir sind aber zuversichtlich, daß wir um einiges besser abschneiden werden als im letzten Jahr.

A-Jugend (Verbands-Leistungsklasse)

Mit der A-Jugend, die im zweiten Jahr in der Leistungsklasse spielt, haben wir derzeit die größten Probleme. 0:6 Punkte bei 43:56 Toren zeigen, daß unser Nachwuchs erhebliche Startschwierigkeiten hatte. Durch langwierige Verletzungen von Auswahlspieler Michael Wörtche und Torhüter Frank Krawietz zusätzlich geschwächt, hat die Mannschaft noch nicht das Leistungsvermögen der letzten Saison erreicht. Vordringliche Aufgabe von Trainer Harald Jansohn wird die moralische Aufrüstung der jungen Spieler sein, ein befriedigender Tabellenplatz liegt immer noch im Bereich des Möglichen.

B1-Jugend (Verbands-Leistungsklasse)

Nach glänzendem Start können wir den dritten Tabellenführer der Abteilung vorstellen. Nach Siegen über die höher eingeschätzten Teams von TSG und Moguntia Bretzenheim steht die B1-Jugend mit 4:0 Punkten und 40:24 Toren allein an der Tabellenspitze der neu eingeführten Verbandsklasse. Da in der Mannschaft mehrere Auswahlspieler stehen und es zudem Trainer Dieter Haag verstanden hat, die guten Einzelspieler zu einer homogenen Mannschaft zu formen, können wir sicherlich noch weitere positive Ergebnisse erwarten. Ob es am Schluß für ganz oben reicht, werden schon die nächsten Spiele zeigen.

B2-Jugend (Kreisklasse)

Erstmals nimmt eine zweite B-Jugendmannschaft an den Meisterschaftsspielen teil, die auch gut aus den Startlöchern gekommen ist. 4:2 Punkte stehen nach den ersten Spielen zu Buche, ein Polster, auf dem sich weiter aufbauen läßt. Die ausschließlich aus dem jüngeren B-Jugend-Jahrgang gebildete Mannschaft hat es naturgemäß gegen die überwiegend älteren Spieler schwer. Bei weiterer Steigerung werden wir schon im kommenden Jahr auch hier die Früchte unserer guten Jugendarbeit ernten können.

Wird fortgesetzt

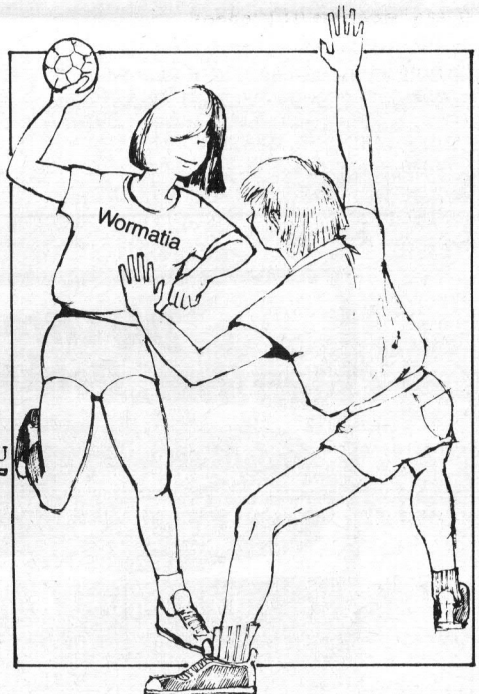
WIR LADEN EIN ZUM

Mini- Handball

wir trainieren :

in der Turnhalle der Karmeliter-
Realschule , Goethestraße 10 a ,
jeden Dienstag von 16.30 - 18.00U

**Mini-Handball
wird von Jungen und Mädchen
ab 6 Jahren gespielt.**





Neues aus unserer Damenfußballmannschaft

Nachdem unser seitheriger Trainer Manfred Boxheimer aus beruflichen Gründen sein Amt leider nicht immer ausüben kann, hat sich erfreulicherweise der 1b-Spieler Jürgen Jäger bereit erklärt das Training zu übernehmen.

Unser Saisonziel ist dieses Mal die Meisterschaft der Bezirksliga zu erreichen. Dies auszuführen wird sehr schwer sein, da mit Bad Kreuznach ein weiterer Meisterschaftsaspirent in unsere Liga hinzugekommen ist. Außerdem fehlt uns während der ganzen Vorrunde unsere Mittelfeldspielerin Angelika Falkenhäuser; mehrere »ältere« Spielerinnen haben nicht mehr die Zeit bei jedem Spiel dabei zu sein und ander stehen berufsbedingt nicht immer zur Verfügung. Wir werden es trotzdem, auch mit neuen Spielerinnen, versuchen.

Den Grundstein dazu haben wir bereits gelegt mit unserem 2:0 Sieg im 1. Saisonspiel gegen TuS Stetten. Die Tore erzielten Petra Gorth und Christine Geiselhart. Hannelore Hauber versetzte Zuschauer, Spielerinnen und Schiedsrichter ins Staunen, als sie aus 20 Meter schoß und das Leder vom linken zum rechten Innenpfosten knallte und danach der Gästetorhüterin in die Hände fiel.

Anschließend feierten wir unseren Erfolg im Clubhaus bei Heinz Lubanski. Der gespendete Sekt schmeckte vorzüglich. Allen Gebern möchten wir auf diesem Wege noch danken.

H.H.

**Die Citroën-Klasse
mit dem „Denkenden Fahrwerk.“**



AUTOHAUS Willand GmbH
Citroen-Vertragshändler
Allmendgasse 8-10 · 6520 Worms
Telefon (06241) 87823 + 82222

Huhn probier doch mal! »Chicken McNuggets«



Von Huhn an gibt's was Neues bei McDonald's. Chicken McNuggets sind da: einmalig zarte Hähnchenstücke, goldgelb und knusprig gebacken und natürlich ohne Knochen. Mit 4 köstlichen Saucen zum Ausschicken. Von pikant bis mild. Und Huhn laden wir Sie ein, denn probieren geht über studieren!

Gutschein

für 6 Chicken McNuggets zum
Probierpreis von DM 3,-

Gültig bis **8. 10. 1984**

McDonald's Restaurant
Kämmerer Straße 38
6520 Worms



Das etwas andere
Restaurant

Oberliga Südwest

Pirmasens—FSV Mainz 05	1:2
Hass. Bingen—Wor. Worms	0:0
Spvgg. Elversb.—Eintr. Kreuzn.	2:0
Dudweiler—Ludwigsh.	4:0
FC Ensdorf—Eisbachtal	3:1
SC Birkenfeld—Salmrohr	1:0
TuS Mayen—Neunkirchen	0:2
SV Leiwen—FC St. Wendel	0:2
Eintr. Trier—1. FCK (A)	5:0

1. (1) Eisbachtal	8	6	1	1	20:	8	13:	3
2. (2) FSV Mainz 05	8	5	3	0	16:	5	13:	3
3. (3) Wor. Worms	8	4	4	0	12:	2	12:	4
4. (6) Eintr. Trier	8	5	1	2	15:	9	11:	5
5. (4) 1. FCK (A)	8	4	2	2	23:	16:	10:	6
6. (5) Salmrohr	8	4	1	3	19:	11:	9:	7
7. (7) Hass. Bingen	8	3	3	2	12:	9:	9:	7
8. (11) Dudweiler	8	3	2	3	11:	11:	8:	8
9. (12) SC Birkenfeld	8	3	2	3	8:	12:	8:	8
10. (13) FC Ensdorf	8	4	0	4	14:	20:	8:	8
11. (8) Ludwigsh.	8	3	1	4	13:	14:	7:	9
12. (14) Neunkirchen	8	3	1	4	11:	13:	7:	9
13. (9) Eintr. Kreuzn.	8	2	3	3	14:	21:	7:	9
14. (10) Pirmasens	8	2	2	4	12:	14:	6:	10
15. (16) Spvgg. Elversb.	8	2	2	4	15:	20:	6:	10
16. (17) FC St. Wendel	8	1	2	5	9:	16:	4:	12
17. (15) TuS Mayen	8	1	2	5	9:	17:	4:	12
18. (18) SV Leiwen	8	0	2	6	7:	22:	2:	14

Samstag, 6. Oktober:

Borussia Neunkirchen - SV Elversberg
FC St. Wendel - Hassia Bingen
Wormatia Worms - TuS Mayen
Südwest Ludwigshafen - Sportfr. Eisbachtal

Sonntag, 7. Oktober:

Eintr. Bad Kreuznach - FK Pirmasens
Mainz 05 - SC Birkenfeld
FSV Salmrohr - FC Ensdorf
ASC Dudweiler - Eintracht Trier
1. Kaiserslautern (A) - SV Leiwen

Samstag, 13. Oktober:

Eintracht Trier - Südwest Ludwigshafen
SV Elversberg - Wormatia Worms
FC Ensdorf - Mainz 05
SC Birkenfeld - Eintr. Bad Kreuznach
FK Pirmasens - Borussia Neunkirchen
TuS Mayen - FC St. Wendel

Sonntag, 14. Oktober:

SV Leiwen - ASC Dudweiler
Hassia Bingen - 1. FC Kaiserslautern (A)
Sportfreunde Eisbachtal - FSV Salmrohr

uniclean

Die sanfte Vollreinigung in 1 Stunde

uniclean Reinigungs GmbH, Erika Bayer
Nibelungen-Center, 6520 Worms, Tel. 27420

Unsere Annahmestellen:

Worms-Pfledersheim - Handarbeitstruhe
Paternusstraße 51, Grunewald und Krause
Worms-Pfiffingheim - Otto-Versand, Alzeyer Straße 197
Worms-Abenheim - H. Töngi, Ostergartenstraße 7
Flörsheim-Dalsheim - Holzhäuser, Am Untertor 9

SEMPERIT



Qualitätsreifen aller Größen
Autobatterien

EUGEN MAST KG

REIFENGROSSHANDEL

6520 Worms, verläng. Ludwigstraße 66
Telefon (06241) 2 50 32

Kundendienst mit Auswuchten

Autohaus Hofmann

V.A.G.

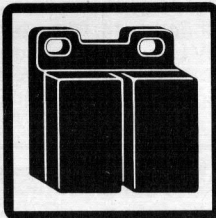
Audi



Weinsheimer Str. 39
6520 WORMS
Tel. 06241/6071-73

Unser
Komplettpreis:

Golf - Passat
Audi 80 bis Bj. 1980
DM 70,-
incl. Einbau und MwSt.



**Brems-
Sicherheit
durch
Original Teile
Qualität.**

GRAF
am karlsplatz
gardinen

teppichboden

tapeten

bieten wir Ihnen auf 1000 qm Ausstellungsfläche

Für die **Wohnraumgestaltung** Ihres **Neubaus** empfehlen wir uns

6520 WORMS Am Karlsplatz · Tel. 0 62 41 / 5 64 27 **P** im Hof

WORMATIA WORMS

- | | |
|-----------------|------------------------|
| 1 Kuhnert | 3 Karb |
| 5 Lubanski/Klag | 10 Klag/Schlösser |
| 4 Steinmetz | 11 Wolsiffer M./Müller |
| 2 Günther | |
| 8 Klotz | |
| 7 Gutzler | |
| 6 Braun | |
| 9 Simonis | |

Auswechselspieler: Pffirmann (T), Schwank, Lohr, Graf, Uhl

Mittelfeld und Angriff: Augel (), Dewald (), Eich (), Fischer (), Geisbüsch (),
Hast (), Hörsch (), Jubelius (), Künecke (), Lung (), Steffens (), Sturm ()
Abwehr: Engels (), Fiedler (), Grün (), Kirchhöfel (), Knechtges (), Rochlus (),
Rüber (), Schön ()
Tor: Bons (), Boos (), Schmitt ()

TUS MAYEN

Jetzt sparen mit allem Komfort.

Jetzt gibt es den Tercel mit den besonderen Extras. Den Tercel SR. Ausgestattet mit **Drehzahlmesser, hochwertigen Velourpolstern** und einem **elektrischen Stahlschiebedach** hat der Tercel SR alles, was Fahren angenehm macht. Aber auch sonst hat er viel zu bieten:

- 1,3 l, 45 kW/65-PS-Motor
- Frontantrieb
- Einzelradaufhängung hinten
- 5-Gang-Getriebe
- Econometer
- Rammschutzleiste rundum
- große Heckklappe und einzeln umklappbare Rücksitze
- wahlweise 3- oder 5-Türig

Verbrauch Normbenzin nach DIN je 100 km		
90 km/h 7,9 l	120 km/h 5,3 l	Stadt 6,8 l

Den Tercel mit der ganz besonderen Ausstattung gibt es bei uns jetzt auch ganz besonders günstig.

E. BIRNKRAUT

Inh. H. Rupp

TOYOTA Vertragshändler Nr. 21092

Odenwaldstr. 7 · 6520 Worms-Pfeddersheim

TOYOTA
AUTOS MADE FOR GERMANY



Der Tercel SR.

Spruch
der
Woche

»Was brauchen wir
Argentinien.«

Ein Zuschauer, der für seine
treffenden Sprüche bekannt
ist, nach dem zweiten Tor
gegen Leiwen, von Gutzler
prächtig eingeleitet, von
Simonis ebenso sehenswert
vollendet.

WORMS

Cornelius-Heyl-Straße 54
Telefon (06241) 6224 und 6225

**Ihr Spezialist
für alle Kfz-Ersatzteile**

**Fhv | Auto Teile
Vertrieb**



Die Fußballjugend informiert

Aktuelle Ergebnisse – Stand: 24. 9. 1984

F Jugend	SV Leiselheim	–	Wormatia Worms	0:2
	Normannia Pfifflogheim	–	Wormatia Worms	1:2
	Wormatia Worms	–	TuS Wiesoppenheim	1:0
E Jugend	Wormatia Worms	–	SV Leiselheim	0:0
	(Abbruch wegen Regen)			
D Jugend	TuS Neuhausen	–	Wormatia Worms	1:3
	Ostova Osthofen	–	Wormatia Worms	2:2
	Wormatia Worms	–	TuS Neuhausen	1:1
C-2 Jugend	FSC Aabenheim	–	Wormatia Worms	2:1
	Wormatia Worms	–	ASV Nibelungen	0:6
C-1 Jugend	Wormatia Worms	–	1817 Mainz	0:0
	Gau Bischofsheim	–	Wormatia Worms	0:2
B-1 Jugend	Mainz 05	–	Wormatia Worms	2:2
	Wormatia Worms	–	1817 Mainz	0:0
	Gau Bischofsheim	–	Wormatia Worms	0:3
A-2 Jugend	Ostova Osthofen	–	Wormatia Worms	3:1
	Wormatia Worms	–	TSG Pfeddersheim	0:3
A-1 Jugend	Wormatia Worms	–	ASV Landau	5:0
	Wormatia Worms	–	Eintracht Kreuznach	2:0
	FV Speyer	–	Wormatia Worms	1:3

Wie Sie den o. a. Ergebnissen entnehmen können, sind unsere 1. Jugendmannschaften bis zum 23. 9. 1984 ungeschlagen. Die Jugendleitung fühlt sich daher in ihrer Arbeit bestätigt und dankt allen Übungsleitern für ihr gutes Wirken. Ein großes Lob auch unseren Jugendspielern, die mit viel Fleiß und Eifer bei der Sache sind.

Bei Ihnen liebe Zuschauer möchte ich mich recht herzlich bedanken für Ihr Interesse, das Sie der Jugendleitung zukommen lassen. **Denn wir alle haben festgestellt: Wo ein fruchtbarer Boden ist (Jugendabteilung), hat es ein Baum (Oberliga, 1b) viel leichter zu gedeihen und zu reifen.**

Informationen in Kürze:

Wormatias Jugendabteilung bedankt sich bei Herrn Fritz Weygand, der als *Schiedsrichter*, seine Entschädigung stets der Wormatia-Jugend zur Verfügung stellt; ebenso bei Betreuer Horst Kern für seine gute Schiedsrichterleistung beim B-1 Jugendspiel Wormatia Worms - 1817 Mainz, desweiteren auch beim Sport-Shop Stein für eine Sachspende zu Gunsten der A Jugend. Ein Lob verdient auch unser Oberligaspieler Heinz Lubanski mit Lebensgefährtin Uschi für die freundliche Bewirtung (oft kostenlos) in unserer neu gestalteten Clubhausgaststätte.

Mein besonderer Dank gilt Wolfgang Schultz. Er steht mir mit Rat und Tat stets zur Seite. Die Spendenaktion für einen neuen Jugendbus hat bisher noch kein großes Echo ausgelöst. Darum noch einmal die große Bitte an Sie: Spenden Sie etwas für unseren neuanschaffenden Jugendbus, um Trainings- und Spielbetrieb aufrecht zu erhalten (Kreis- und Stadtparkasse, Konto-Nr. 521 600). Weiterhin darf ich Sie bitten von unserem Fan-Artikel-Stand (der von Opa Klein geleitet wird) regen Gebrauch zu machen.

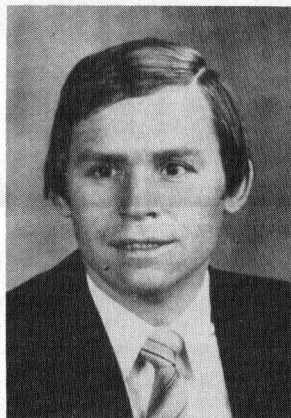
Peter Wörner - Jugendleiter

Geburtstagskinder der Woche

Ernst RÖTTIG wurde 50 Jahre alt. Der Hauptkommissar und Leiter eines Polizeireviers ist ein Kind der Wormatia. Nach dem Eintritt in den Polizeidienst haben wir ihn eine Weile aus den Augen verloren. Seinem Hobby, dem Fußball, ist er dennoch treu geblieben. Wir entdecken ihn dann als Mitglied der Deutschen Polizeimannschaft, die Länderspiele selbst in den USA ausgetragen hat. Das Geburtstagskind, das auch den Wormser Sportsport mit Leben gefüllt hat, ist seit langem in den Schoß der Wormatia zurückgekehrt. Die AH bedankt sich für 12 Jahre aktiven Zugehörens, für die selbstlose Hingabe zur »Gemeinschaft der Alten Herren«. So war es selbstverständlich, daß die Angehörigen der AH mit ihren Frauen Gast bei der großen Geburtstagsfete im Hause Röttig waren. Der Abend, so heißt es in einem Bericht der AH, wird allen unvergeßlich bleiben.



Peter MUTH, der Oldie, wie ihn seine Freunde neuerdings nennen, ist 40 Jahre alt geworden. Wenn man nicht mit ihm älter geworden wäre, könnte man meinen, es sei der gestrige Tag gewesen, an dem er sich da hinten auf dem Hartplatz mit »seinen« Amateuren abmühte. Er, gewiß nicht ohne Ehrgeiz, auch in seinem Beruf nicht (die Italiener würden Dottore oder Professor zu ihm sagen), war nicht von der Besessenheit im Fußball alles erreichen zu wollen. Seine Einsätze vorne bei den »Großen«, wenn Not am Mann war, betrachtete er als Pflichtübung, immer jedoch das Beste gebend. Die Luft aber um die Amateure oder jetzt um die »Alten Herren« behagte ihm viel mehr. Hier fühlte er sich wohl, hier mußte er auch nicht auf die geliebten kleinen Annehmlichkeiten des Lebens verzichten. Rund 30 Jahre hat er das rotweiße Trikot der Wormatia getragen. Es mögen noch viele dazu kommen.



Die Wormatia verbindet ihre guten Wünsche mit einem herzlichen Dank an die beiden Geburtstagskinder für die Treue zu »ihrer« Wormatia.



Warum nicht gleich
zum Immobilienmakler?

**DIETER
KÜSTER**

IMMOBILIEN - HAUSVERWALTUNGEN
VERMIETUNGEN

Mainzer Straße 35 · 6520 Worms am Rhein
Telefon (0 62 41) 4 43 00 u. 4 34 44

**Optiker
Bergmann**

brillen + kontaktlinsen

worms

kämmererstraße 15



Aus der AH-Abteilung

Die AH-Abteilung verzeichnet nach bisher 20 ausgetragenen Spielen 11 Siege, 3 Unentschieden und 6 Niederlagen. Das Torverhältnis ist 58:32 Tore. Helmut Seluga, als Bomber der AH bekannt, schoß fast die Hälfte aller erzielten Tore. Mit 25 Treffern führt er die Tor-schützenliste aller Spieler der Wormatia an. Erst im vorletzten Spiel gegen TSG Pfeddersheim, das wir mit 8:0 gewannen, brachte er den Ball viermal im Gehäuse des Gegners unter. Beim Spiel bei »Blau-Weiß«, das wir nach einem 2:0 Rückstand noch mit 4:3 Toren gewannen, mußten wir die in dieser Saison kaum zum Einsatz gekommenen Spieler Werner Hahn, Wolfgang Koch und Willi Schill einsetzen. Alle drei Spieler bewiesen, daß man fußball-spielen nicht verlernen kann. Harald Röhrenbeck, langjähriger, erfolgreicher Aktiver unserer Amateure, mußte vor Jahren infolge Krankheit das Fußballspiel aufgeben. Als Betreuer der 1b hielt er aber »Wormatia« die Treue. Nachdem er sich gesundheitlich wieder wohl fühlt, hat er den Weg zur AH-Abteilung gefunden, worüber wir uns natürlich sehr freuen, bedeutet doch der Zugang von Harald eine wesentliche Verstärkung unserer Mannschaft.

Die Jahresabschlussfahrt der AH-Abteilung findet vom 2.-4. November 1984 mit dem Bus statt und führt in diesem Jahr in das Tonbachtal im Schwarzwald.

L. Sattler



Die Tischtennis-Abteilung berichtet

Auch die Spielwoche vom 17. 9. - 22. 9. 84 brachte der Abteilung wechselnde Erfolge. Während es die 1. Herrenmannschaft trotz 7:5 Führung nicht fertigbrachte zu gewinnen, schaffte die Jugend nach einem 3:5 Rückstand noch einen 7:5 Sieg. Hier die Ergebnisse:

1. Mannschaft TV Leiselheim - Wormatia 9:7; **2. Mannschaft** TV Gimbsheim - Wormatia 5:7; **3. Mannschaft** Wormatia - TV Horchheim (Pokal) 2:5; Wormatia - TV Pffligheim 11:1; **Jugend** TSV Dromersheim - Wormatia 5:7; **Schüler** TuS Hochheim - Wormatia 0:12.

Für unsere Schüler ist dies der dritte 12:0 Sieg in Folge. Wie überlegen unsere Schüler in dieser Spielklasse sind, zeigt sich auch in einem Satzverhältnis von 72:1.

Nicht ganz den Erwartungen entsprach der 3. Platz der Schüler-Kreisauswahl am vergangenen Samstag gegen Mainz, Bingen und Alzey. Von Wormatia waren Christoph Winkler, Stefan Herwig und Axel Becker teils im Einzel, teils im Doppel am Start. Andreas Niemann konnte leider nicht mitmachen, da er verreist war.

Willi Becker - Übungsleiter

NEU Ihr Fachgeschäft für

- **Qualitätsbodenbeläge**

Beratung an Ort und Stelle.
Verlegung, Altbausanierung.
Große Musterschau.

Jetzt auch
GARDINEN

Kettelung - Reinigung von
Polstermöbeln und Teppichen



rené henschling

WORMS, Bobenheimer Str. 4
☎ (0 62 41) 3 61 55
im Gewerbegebiet Süd-W./
Nahe Zentral. Rheinmobe



Durchgehend geöffnet von 7.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
samstags von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr.

Worms, Stephangasse 5.
Bei größeren Aufträgen Abhol- und Zustelldienst.

Telefon 06241 / 6460

Aufgespießt:

Es gibt Funktionäre im Fußball, die es kaum jemand recht machen können. Zu ihnen gehört der Klassenleiter, einer wie Hans Walter Stein, der den Spielplan für die Oberliga Südwest festlegt. Einer, der auf die Spielpläne der beiden Profiligen, auf die Länderspieltermine, auf die vielfältigen Aktivitäten des DFB auf Bundes- und Landesebene, selbstverständlich auch – und nicht zuletzt – auf die mannigfachen Wünsche der 18 Oberligisten Rücksicht zu nehmen hat. Da Samstags-, dort Sonntagsspiele, keine Heimbegegnung, wenn der FCK, Waldhof oder Saarbrücken daheim sind, keine zeitgleichen Spielansetzungen mit den Nachbarvereinen (im Saarland sehr problematisch), das erste Spiel nicht auf dem Platz eines Neulings (der könnte ja besonders motiviert sein) usw., usw. Da wird es schon zum Wunder, wenn pünktlich zum festgesetzten Zeitpunkt 18 × 34 Spiele – siehe da – zu aller Wohlgefallen ausgetragen sind. Der Vorwurf der »Hassia Bingen«, nur durch die glücklicherweise frühe Anfahrt des Schiri sei die rechtzeitige Absage des Spieles gegen Kreuznach möglich gewesen, ist da nur ein kleiner Spauz. »Es lohnt schon nicht mehr, auf die Kritiken einzugehen«, meint H. W. Stein, »daß der Schiri frühzeitig zur Platzbesichtigung in Bingen angefahren ist, ist nicht glücklichen Umständen zu danken, sondern geschah auf meine ausdrückliche Weisung.« Er nimmt's gelassen als eines der kleinen Zwischenspiele am Rande. Dank ist eine Sache, nach dem sich ein Spielleiter in der Regel vergeblich umschauf.

Auch das gibt es. – Bei zwei Heimspielen der C- und B-Jugend am 15. 9. sparte die Jugendabteilung die Schiri-Kosten. Der eine, der amtliche, spendete sein Salär für die Jugendarbeit, der andere, der für den ausgebliebenen Schiedsrichter einsprang, der Vater eines Jugendspielers, leitete das Spiel der B-1, vorzüglich übrigens, ebenfalls ohne Entlohnung.

Beobachter des Länderspiels Argentinien - Deutschland sahen mit zunehmendem Ärger, wie die Feldspieler und der Tormann der Argentinier durch allerlei Mätzchen und Unsportlichkeiten ungerügt zu erheblichen Spielverzögerungen beitrugen. Geben wir die Hoffnung auf, solche Unfairneß würde endlich, wenigstens auf dem internationalen Parkett, durch die SR energisch abgestellt werden.

Udo Lattek, der Vielzitierte, geschwätzig wie eh und jeh, hat seine Schiedsrichterschelte damit gerechtfertigt, daß er in einer Demokratie alles sagen dürfe. Natürlich darf er das, der gute Udo, nur muß er in einer Demokratie halt auch die Verantwortung dafür übernehmen. Es ist zu vermuten, daß ihm Herr Kindermann demnächst Nachhilfeunterricht in staatsbürgerlichen Rechten und Pflichten erteilen wird.

Größtes und ältestes Wormser Bestattungsinstitut

Pietät Thalmaier

Goethestraße 25/Ecke Renzstraße (geg. AOK)
6520 Worms · Telefon 2 34 97

Überführungen In- und Ausland

- Tag und Nacht
- sonn- und feiertags
- dienstbereit

Erladigung der Formalitäten in Worms und außerhalb kostenlos!

Aufgespießt:

Heinz Morgenstern liegt in heftiger Fehde mit der Wormatia. Er hat seine Abneigung vom Tage seiner Abkehr aus dem Wormatialager über Jahre hinweg bis zum heutigen Tag warm gehalten. Mal geht der Ärger um einen Jugendlichen, der von Neuhausen zur Wormatia will oder umgekehrt. Immer gibt es ein heftiges Gerangel, in dem die Worte nur selten auf die Waage gelegt werden. Die Problematik ist hinreichend bekannt. Es ist der Vorwurf: Die »Großen« nehmen den »Kleinen« die Talente weg. Ein tausendmal gehörter Vorwurf in ganz Deutschland und in allen Sportarten. Daß der Handelnde selbst gelegentlich zum Betroffenen wird, ist dabei nicht einmal das Abnorme. Da kauft 1860 München mehr als eine halbe neue Mannschaft zusammen und muß das großartige Talent Kögl quasi für ein Butterbrot an die Bayern abtreten. Haß unter den beiden Vereinen in München, Haß bei der Wormatia gegenüber dem FCK (gegenüber einem Berufskollegen von H. Morgenstern), der zwei heutige Jugend-Nationalspieler im gerade endenden C-Jugendalter bei uns weggeholt hat? Machen wir doch keine Dramen daraus. Wir werden an den momentanen Zuständen ohnehin nichts ändern; die Wormatia nicht, ebenso wenig die kleineren Vereine. In ihrem Wunsch nach etwas mehr Fairneß bei diesen Geschäften sollten die Kritiker allerdings jegliche Unterstützung finden. Objektive Beurteilung darf auch Wormatia verlangen, deren zahlenmäßig bescheidener Einbau von Talenten aus dem Umland in ihre Jugendmannschaften getadelt wird, während die aggressiven Methoden des FCK als vorbildliche Jugendarbeit von den gleichen Leuten hohes Lob erhalten. Der Chronist hat den Weg von Heinz Morgenstern bei der Wormatia mit Wohlwollen verfolgt und ihn – den Spieler – nach seinen Möglichkeiten gefördert. Er meint, daß es für den engagierten Neuhauser an der Zeit wäre, Frieden mit der Vergangenheit zu schließen. Mit steter Abneigung – oder wie man es sonst nennen mag – kann man als Sportler, intelligent allemal, doch nicht sein ganzes Leben verbringen.

Kein Anliegen ist so dumm, daß sich nicht eine Begründung dafür finden ließe. Franz Beckenbauer hat sich nahtlos zu den Befürwortern einer Reduzierung der 1. Bundesliga auf 14 Vereine gesellt. Er meint, in den längeren Pausen könnten die Blessuren der Spieler besser ausgeheilt werden. Das ist wieder mal was Neues, das war noch nicht da. Ist denn aber niemand da, der offen und frei erklärt, daß es doch vornehmlich um mehr Zeit für lukrative Privatspiele der »Großen« und um mehr Spiel- und Trainingstermine für die Nationalelf geht?

MIT BEHAGEN ENERGIE SPAREN

Wenn's um Kachelöfen geht, dann



open **Horn**

über 60 Jahre Fachbetrieb

Worms · Neumarkt 15-17 · Telefon (06241) 7116

Offene Kamine · Kaminöfen aus Skandinavien · Heiz- und Kochgeräte
Selkirk Fertigschornstein · Kaminzubehör · Accessoires · Kundendienst

Aufgespießt:

Wann hat es das zuletzt gegeben, daß eine Wormatia-Mannschaft eine neue Runde begann und acht mal ungeschlagen blieb? Wann gab es das zuletzt, daß die Mannschaft bei acht Spielen nur zwei Gegentore kassierte? Nur die geringe eigene Torausbeute trübt etwas den guten Eindruck.

Wer bei den Spielern Braun und Gutzler zur raschen Kritik neigt, der sollte bedenken, daß beide durch ihren Militärdienst und zusätzliche Manöverinsätze seit Monaten zu keinem regelmäßigen Training kommen. Ihre Leistungen sind gerade deshalb besonders aner kennenswert. Eine rasche Versetzung an einen heimatnahen Standort wäre allerdings zu wünschen.

Kennen Sie unsere »Pampers-Mannschaft«? Wenn Sie in irgendeiner Ecke des Platzes spitze Schreie von jungen Müttern hören oder taktische Anweisungen der Väter an ihre Sprößlinge, dann erleben Sie ein Training oder Spiel unserer Jüngsten im Alter von 6-8 Jahren. Schauen Sie sich das mal an; Sie werden Ihre Freude haben!

Wir sorgen für sicheren Start!

Denken Sie jetzt an Ihre Batterie in Pkw und Lkw.

Wir bieten Ihnen wartungsfreie DETA-Hochleistungs-Batterien zum Super-Preis!

Preisbeispiele, inkl. MwSt., gefüllt und geladen:

12 V, 36 Ah passend für **AUDI** 50, 80
VW Käfer, Polo, Derby, Golf, Jetta, Scirocco,
Passat und Santana 79,- DM

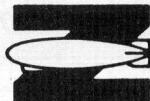
12 V, 44 Ah passend für **Opel** Kadett, Rekord, Ascona,
Manta und Commodore

BMW Typ 316, 318, 320, 518 und 520 89,- DM

12 V, 55 Ah passend für **Daimler Benz** Typ 200, 230, 250,
280 118,- DM

Weitere Preise und Informationen auf Anfrage

ZEPPELIN
METALLWERKE GMBH



Handels- und Servicebereich Baumaschinen

Mainzer Straße 55 · 6520 Worms/Rhein

Telefon (0 62 41) 40 02 - 0

Kurznachrichten:

Wer rechtzeitig disponieren will, wird schon heute darauf aufmerksam gemacht, daß im Clubhaus für alle, die nicht gern allein sein wollen, eine Sylvester-Party veranstaltet wird. Wir kommen an dieser Stelle noch darauf zurück.

Walfried Günther sammelt alte Fuballschuhe (so 20 Jahre und älter). Wer welche abzugeben hat, setze sich mit ihm in Verbindung.

Der kluge Mann baut vor. Heiner Ueberle will bei verletzungsbedingten Ausfällen nicht in Verlegenheit kommen. Schon heute nehmen nahezu regelmäßig Spieler der 1b am Training der Oberligamannschaft teil. Ueberle will diese Spieler bei entsprechenden Ausfällen problemlos in seine Mannschaft einbauen können. Warum Gerd Scheuermann nicht zu diesem Kreis gehört, werden einige fragen. Nun, das liegt daran, daß er die notwendige zusätzliche Trainingszeit nicht aufbringen kann. Seine Arbeit bei unserem Werbeträger verlangt volles Engagement. »Das geht vor.«

Die Oberligamannschaft bedankt sich ein weiteres Mal für eine Einladung zu einem Abendessen im Clubhaus, das Gönner um die Familie Gündling spendiert haben.

Wir begrüßen heute als unsere Gäste 50 Schüler der Nibelungen-Hauptschule Worms.

Georg Müller hat am 1. 10. 84 seinen Grundwehrdienst in München angetreten.

Irmgard und Stefan Kuhnert freuen sich über die Geburt ihrer Tochter Sonja. Mutter und Kind fühlen sich wohl. Herzlichen Glückwunsch.

Wir gratulieren Herrn Bernhard Bremer, dem Abteilungsleiter der 1b, der seinen 40. Geburtstag feierte, und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

SCHNELLDRUCKE

ob 10 oder 1.000.000 (DIN A 4)

Lieferzeit in **Stunden!**

SCHNELLDRUCK

Eckard Fieguth

Dr.-Illert-Straße 51 — 6520 Worms-Leiselheim

Telefon **06241 / 71 62**

Sorgen Sie schon heute für die Zukunft Ihrer Kinder.



Sie tun viel dafür, daß Ihr Kind später gute Chancen im Leben hat. Dabei kann Ihnen ein erfahrener Partner wie die Deutsche Bank helfen.

Wir informieren Sie, wie Sie mit regelmäßigen Sparbeträgen für die Aus- und Weiterbildung Ihrer Kinder vorsorgen können.

Deutsche Bank



Filiale Worms
Wilhelm-Leuschner-Str. 17
Tel. 6261

Wir kaufen Schallplatten bei Rheinelektra

Internationale
Folklore



Ich bin
Jazz-
Fan



I like
Disco-Sound



...wir hören Klassik
von A
bis Z



...immer die neuesten Hits!

Ich steh'
auf
Rock



Tolle MusiCassetten...



...weil Preis + Auswahl stimmen

RHEINELEKTRA

Ihre nächste RHEINELEKTRA Filiale:

Worms, Fachgeschäft in der KW, Tel. 61 53